

Advanced Scuba Diver – Modul 3 – Version 2

1. Aufgrund der Vielfalt an erschwerenden Faktoren ist es nicht möglich "tief" in einer tatsächlichen Tiefe anzugeben. Was an einem Tauchplatz „tief“ ist, kann an einem anderen entspannt und ohne erschwerende Faktoren sein.

- a) Richtig
- b) Falsch

2. Wenn an einem Tauchplatz mit beschränkter Sicht getaucht wird, sind die Taucher stärker von ihren Instrumenten abhängig.

- a) Richtig
- b) Falsch

3. Wenn ein Lungenautomat während einem Tauchgang vereist, ist wahrscheinlich die erste Stufe betroffen.

- a) Richtig
- b) Falsch

4. Für Tieftauchgänge wird ein Inflator mit einer schnellen Füllgeschwindigkeit des Jackets benötigt, weil:

- a) Die Kompression des Anzugs eine substantielle Veränderung der Tarierung bewirken kann.
- b) Auf einem Tieftauchgang hat ein Taucher nur wenig Zeit, um seine Tarierung anzupassen.
- c) Das langsame Füllen des Jackets könnte zu einer Vereisung der ersten Stufe des Lungenautomaten führen.
- d) Keine der oben genannten Antworten

5. Die einzige Konsequenz des erhöhten Luftverbrauchs in der Tiefe ist, dass ein Taucher dort nicht so lange bleiben kann wie auf flacheren Tiefen.

- a) Richtig
- b) Falsch

6. Der beste Typ einer ersten Stufe eines Lungenautomaten für Tieftauchgänge ist eine balancierte erste Stufe.

- a) Richtig
- b) Falsch

7. Ein Taucher mit einer Stickstoffnarkose muss in der Rekompresseionskammer behandelt werden.

- a) Richtig
- b) Falsch

8. Du solltest den tiefsten Tauchgang des Tages als ersten machen.

- a) Richtig
- b) Falsch

9. Wenn du während einem Tauchgang auf verschiedenen Tiefen tauchst, ist es unwichtig wohin du zuerst tauchst.

- a) Richtig
- b) Falsch

10. Es ist für alle Tieftauchgänge empfohlen einen Sicherheitsstopp auf 3 Meter für 5 Minuten durchzuführen. Tauchcomputer können allerdings schon Stopps auf grösseren Tiefen fordern.

- a) Richtig
- b) Falsch